

Wohngemeinschaft

Lohmannpark Wallstraße/Agnetenstraße, 46446 Emmerich am Rhein

49

An den
Bürgermeister Johannes Diks
und den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
Rathaus

46446 Emmerich am Rhein

Stadt Emmerich am Rhein Der Bürgermeister	
Eing.: 02. Aug. 2010	
Bgm.: <input checked="" type="checkbox"/>	
Dez.: <input checked="" type="checkbox"/>	
FB: <input checked="" type="checkbox"/>	
Anl.:	PWZ:

Emmerich, 30.07.2010

Eingabe an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein

Sehr geehrter Herr Bürgermeister
Sehr geehrte Damen und Herren,

Eingabe/..... an den Rat
Nr. 8 / 20 10
Eingang am:
zur Kenntnis an
I <input checked="" type="checkbox"/>
II o. III <input checked="" type="checkbox"/>
FB (o. a.) <input checked="" type="checkbox"/>
Vorlage zur Sitzung Vw- Vorstand am:
Anlage (n):

anlässlich der Bürgerunterrichtung zum Straßenausbau Wallstraße am 08.06.10 im Rathaus habe ich in Absprache mit den Bewohnern des Lohmannparks auf die Problematik des Drempels auf der Agnetenstraße / Nonnenplatz hingewiesen.

Der ungewöhnlich steile Drempel zwingt den gesamten Straßenverkehr – insbesondere die LKW, Linienbusse und den Schülerverkehr – zum Stoppen und Anfahren und erzeugt dadurch unerträglichen Verkehrslärm und starke Luftverschmutzung durch erhöhte CO₂-Abgase.

Diese Feststellung wurde im Protokoll der Bürgerunterrichtung vermerkt. Herr Baumgärtner hat uns zugesagt, dass der fragliche Drempel entfernt werden soll, um sowohl die Lärmbelästigung als auch die Umweltverschmutzung zu minimieren. Denn wir als Bewohner sind von diesen Problemen extrem betroffen.

Nur zur Information:

Täglich finden mehr als 100 Busfahrten über die Agnetenstraße statt, alle werden über den Drempel geleitet. Zusätzlich müssen wir feststellen, dass der Straßenverkehr, wie PKW, Busse und Motorräder, verkehrswidrig den Bürgersteig mit benutzt.

Abschließend möchten wir festhalten, dass wir seinerzeit davon ausgingen, in einer hochwertigen Wohnlage zu wohnen, aber jetzt durch die extreme Lärmbelästigung doch eine erhebliche Beeinträchtigung erfahren haben.

Deswegen bitten wir die Verantwortlichen dieser Stadt, für Abhilfe zu sorgen und bedanken uns für Ihr Verständnis.
Es wäre sinnvoll, diese Maßnahme zusammen mit dem Ausbau der Wallstraße durchzuführen.

Mit freundlichen Grüßen

Irene Kleba

I. Kleba

Franz und Gisela Lux

*Franz Lux
G. Lux*

Maria Rohden

M. Rohden

Harry Angerer

Harry Angerer

Annemarie Neubauer

z.Z. nicht anwesend.